



# Wauwiler Info

## Gemeindenachrichten

### Gemeinderat

#### Steuerabrechnung 2013

##### Höhere Steuererträge als im Vorjahr

Der Gemeinderat konnte vom Ergebnis der Steuerabrechnung per 31. Dezember 2013 Kenntnis nehmen. Der Gemeindesteuerertrag 2013 liegt über dem Ergebnis des Vorjahres, er liegt aber unter den Erwartungen: Die Prognosen des Kantons waren zu optimistisch und der budgetierte Zuwachs wird erst verzögert eintreten. Der Ertrag liegt mit Fr. 3'800'000 rund Fr. 200'000 unter dem budgetierten Betrag. Die Sondersteuern aus Kapitalauszahlungen fielen mit Fr. 91'000 leicht tiefer aus als erwartet (minus Fr. 9'000). Die Erträge aus früheren Jahren sind mit Fr. 154'000 rund Fr. 26'000 tiefer als budgetiert ausgefallen. Der Gemeinderat dankt allen Steuerpflichtigen für die Bezahlung der Steuern.

##### Mehrertrag bei Grundstückgewinnsteuern

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr mit total Fr. 522'000 wiederum viele Grundstückgewinnsteuern einkassiert. Das Rekordergebnis vom Vorjahr konnte allerdings nicht mehr erreicht werden. Auf die Gemeinde Wauwil entfallen bei der Grundstückgewinnsteuer Fr. 261'000. Budgetiert war ein Ertrag von Fr. 180'000.

##### Erfreuliche Handänderungssteuern

Handänderungssteuern wurden insgesamt Fr. 298'000 einkassiert. Bei den Handänderungssteuern beträgt der Anteil der Gemeinde Wauwil Fr. 149'000. Budgetiert war ein Ertrag von Fr. 130'000.

#### Ihre Meinung ist gefragt:

#### Umfrage zum Thema Fusion

„Die beiden Gemeinderäte von Egolzwil und Wauwil sind gewillt, das Thema Fusion wieder anzugehen falls die Bevölkerung diesem Vorhaben positiv gegenüber steht.“ Mit dieser Aussage wurden die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom Dezember über das Resultat der gemeinsamen Sitzung der beiden Gemeinderäte von Ende Oktober 2013 informiert. Gleichzeitig wurde ein Fragebogen angekündigt, mit dem die Haltung der Bevölkerung erhoben werden soll.

Die beiden Delegationen haben in einer ersten Sitzung einen einfachen Fragebogen entwickelt, der von den beiden Räten in der Woche vom 20. Januar genehmigt wurde.

Der Versand an alle Stimmberechtigten der beiden Gemeinden ist für die Woche vom 10. Februar vorgesehen, der Gemeinderat ruft alle Stimmberechtigten auf, den Fragebogen vollständig auszufüllen und mit dem Antwortcouvert zurückzuschicken.

Mit maximal 10 Minuten leisten Sie so einen wichtigen Beitrag für eine breit abgestützte Aussage zum „heissen Thema“ Fusion. Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Rückmeldungen und dankt für eine grosse Beteiligung.

*Einsendeschluss ist der Freitag 28. Februar 2014*

#### Demission in der Jugendarbeit

Schulleiter Thomas Küng hat aus zeitlichen Gründen seinen Rücktritt als operativer Leiter der Jugendarbeit per Ende März 2014 erklärt. Er wird in seiner Funktion als Schulleiter weiterhin als Mitglied in der Jugendkommission Einsitz nehmen. Der Gemeinderat bedauert den Rücktritt sehr. Thomas Küng hat mit seinem grossen Einsatz einen wichtigen Beitrag für die Jugendlichen und die Gemeinde geleistet. Der Gemeinderat dankt ihm für seine sehr geschätzte und pflichtbewusste Tätigkeit und wünscht ihm alles Gute.



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung Wauwil



Energiestadt



## Volksabstimmungen

Am Sonntag, 9. Februar 2014, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Kantonale Abstimmung:

- Volksinitiative „Abschaffung Liegenschaftssteuer“

Eidgenössische Abstimmungen:

- Bundesbeschluss über die Finanzierung und den Ausbau der Eisenbahninfrastruktur (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Für den öffentlichen Verkehr»)
- Volksinitiative «Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache – Entlastung der Krankenversicherung durch Streichung der Kosten des Schwangerschaftsabbruchs aus der obligatorischen Grundversicherung»
- Volksinitiative «Gegen Masseneinwanderung»

Wir möchten alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger einladen, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen. Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindkanzlei, im Dorfzentrum / Dorfstrasse 5, ist am Abstimmungssonntag von 10.00 bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zur letzten Urnenzeit möglich.

## Bauwesen

Folgende **Baugesuche** sind eingegangen:

- Dubach Theresia, Neuerstellung Holzunterstand, Schwyzerhofweg 6
- BG Gassman-Gassmann, Neubau Schweinestall, Schönbühl (Planänderung)

Es konnten folgende **Baubewilligungen** ausgestellt werden:

- STWE-Eigentümer Wendelinsmatte 14 / 16, Terrassenverglasungen, Wendelinsmatte 14 / 16

## Steueramt

### Steuererklärung 2013

Im Februar 2014 werden die Steuererklärungen 2013 zugestellt. Zu deklarieren sind das Einkommen 2013 und die Vermögenswerte per 31.12.2013. Die Wegleitung zur Steuererklärung gibt Ihnen Aufschluss über die Neuerungen.

Ihre Steuererklärung wird im Scanning-Verfahren elektronisch erfasst. Bitte senden Sie die ausgefüllte Steuererklärung mit dem beiliegenden frankierten Rückantwort-Couvert bis zum 31. März 2014 an das Scan Center Zürich. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, diese

Frist einzuhalten, stellen Sie rechtzeitig ein Fristverlängerungsgesuch. Ohne Gegenbericht durch das Steueramt gilt die Verlängerung als genehmigt.

Wir empfehlen Ihnen, die Steuererklärung nach Möglichkeit mit dem PC-Programm **steuern.lu.2013** auszufüllen. Das Programm kann entweder im Internet unter [www.steuern.lu.ch](http://www.steuern.lu.ch) auf Ihren PC geladen oder als CD-ROM beim Steueramt Wauwil **gratis** bezogen werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### Steuerklärungsdienst der Pro Senectute

Die Beratungsstelle Pro Senectute Willisau bietet auch in diesem Jahr einen Steuerklärungsdienst an. Fachpersonen füllen Steuererklärungen für Menschen im Pensionsalter aus. Die Kosten für die Dienstleistung sind abhängig von der Einkommens- und Vermögenssituation. Dieses Angebot richtet sich an Einzelpersonen und Ehepaare im AHV-Alter, welche keine geeignete Unterstützung beim Ausfüllen ihrer Steuererklärung finden können.

Bitte wenden Sie sich an folgende Adresse:

Pro Senectute Kanton Luzern  
Menzbergstrasse 10  
Postfach  
6130 Willisau  
041 972 70 60  
[willisau@lu.pro-senectute.ch](mailto:willisau@lu.pro-senectute.ch)

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfälle

2. Januar 2014

**Böhm Harald Hubert Otto**, wohnhaft gewesen in Wauwil, Heuacher 5

16. Januar 2014

**Lampart Josef**, wohnhaft gewesen in Wauwil, Bergstrasse 17

27. Januar 2014

**Felber-Schneider Irmintraut**, wohnhaft gewesen in Wauwil, mit Aufenthalt in Dagmersellen, Alterszentrum Eiche

### Geburten

**Gjoni, Jozef**, Sohn des Gjoni, Martin und der Gjoni geb. Gojani, Zoje, Sternmatt 1, geboren am 13. Dezember 2013

**Höche, Dario**, Sohn des Hurni, Stefan und der Höche, Jennifer, Wendelinsmatte 9, geboren am 1. Januar 2014

**Keiser, Liam Jesco**, Sohn des Vogel, Sascha Mario und der Keiser, Angela Eliane, Heuacher 4, geboren am 15. Januar 2014

**Renggli, Emma**, Tochter des Renggli, Armin und der Renggli geb. Kaufmann Vreni, Bahnstrasse 19, geboren am 20. Januar 2014

## Gratulationen

Am 5. Februar 2014 kann **Bernadetta Inglin-Winterberg**, wohnhaft in Wauwil, Kreuzmatt 7, ihren 75. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

Am 12. Februar 2014 kann **Franz Lötscher-Baumeler**, wohnhaft in Wauwil, Ettiswilerstrasse 6, seinen 80. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

## Verwaltung

### Öffnungszeiten während der Fasnacht

Analog der Regelung bei der kantonalen Verwaltung sind die Schalter der Gemeindeverwaltung am Schmutzigen Donnerstag, 27. Februar und am Güdis-Montag, 3. März jeweils am Nachmittag geschlossen. Besten Dank für das Verständnis.



## Seniorenrat Egolzwil-Wauwil

### Wir sind online

Für alle Einwohnerinnen und Einwohner, ob jung oder alt, die sich nun sporadisch über die Aktivitäten des Seniorenrates Egolzwil-Wauwil informieren möchten, sind wir seit 1. Januar 2014 auf [www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch](http://www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch) präsent.

Entstehungsgeschichte und Auftrag, aber auch Ausschreibungen und Rückschauen zu unseren Aktivitäten sind auf unserer Website ersichtlich.

Wir freuen uns, wenn Sie gelegentlich Zeit und Lust finden, unsere Homepage zu besuchen.

### Monatswanderung

Besammling: **Donnerstag, 20. Februar 2014, 13.00 Uhr, beim Pfarreiheim**

Die Wanderung findet in der Umgebung statt.

Anita und Sepp freuen sich auf eine grosse Schar Wanderfreudige.

## Pro Senectute



### Verstärkung Ortsvertretung Wauwil

Zur Ergänzung der langjährigen Ortsvertreterin, Eva Heimann, konnte eine zusätzliche freiwillige Mitarbeiterin gefunden werden. **Frau Ruth Mandik, Engelberg 27e**, wird ab sofort in Zusammenarbeit mit Eva Heimann das Amt ausführen.

Die Ehrenamtlich tätige Ortsvertretung ist das Bindeglied zwischen der Gemeinde und der Pro Senectute Kanton Luzern. Sie pflegt den Kontakt zur älteren Generation und engagiert sich in der Altersarbeit in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle der Pro Senectute Kanton Luzern in Willisau.

Herzlichen Dank an Ruth Mandik für ihr Engagement.

### Ferienangebote der Pro Senectute Luzern

Die Pro Senectute bietet im nächsten Sommer folgendes Ferienangebot an:

- Für pflegende Angehörige und ihre dementen PartnerInnen vom 10.07. bis 19.07.2014
- Begleitete Ferien in Interlaken

Weitere Informationen erteilt die Pro Senectute Luzern unter 041 972 70 60 oder [stefan.braendlin@lu.pro-senectute.ch](mailto:stefan.braendlin@lu.pro-senectute.ch)



## Spitex Wauwil-Egolzwil

### Tätigkeitsbericht 2013

1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013

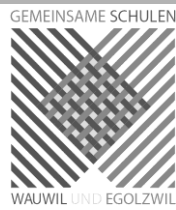
Im vergangenen Jahr standen durchschnittlich 6 Frauen im Haushilfedienst und 8 Frauen in der Krankenpflege im Einsatz.

Zahlen in Klammern entsprechen dem Vorjahr 2012.

Die Anzahl Stunden im Haushilfedienst beträgt 1006 (1166). Für ambulante Krankenpflege wurden 966 (841) Stunden aufgewendet. 3814 (3705) Mahlzeiten wurden durch den Mahlzeitendienst ausgetragen. Der Fahrdienst wurde im vergangenen Jahr deutlich vermehrt in Anspruch genommen.

Die Nachfrage beim Entlastungsdienst war sehr gering.

## Schulwesen



### Prüfung Schulfusion

#### Website ist online

Wie seit dem Start des Projektes immer wieder festgehalten, liegt es der Projektleitungsgruppe am Herzen, die Bevölkerung von Wauwil und Ego-lzwil jederzeit offen und transparent über den Stand der Arbeiten zu orientieren. Ab sofort können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger auf der Website [www.gemeinsame-schulen-wauwil-egolzwil.ch](http://www.gemeinsame-schulen-wauwil-egolzwil.ch) über den Stand der Arbeiten informieren. Es besteht auch die Möglichkeit, Fragen und Anregungen, die natürlich vertraulich behandelt werden, mitzuteilen.

#### Erste Informationsveranstaltungen durchgeführt

Ein weiteres wichtiges Kommunikationsinstrument sind Veranstaltungen. Am 13. Januar sind als erstes die internen Zielgruppen (Lehrpersonen sowie weitere an der Schule involvierte Personen) gemeinsam orientiert worden. Und am Montag, 20. Januar 2014, wurde im Zentrum Linde gemeindeübergreifend zum ersten Mal von der Projektleitungsgruppe öffentlich über den Stand der Arbeiten informiert. Die Mitglieder der Projektleitungsgruppe beantworteten erste Fragen und die anwesenden Personen konnten ihre Anliegen auch schriftlich deponieren. Die Projektleitung teilte zudem mit, dass in diesen Tagen die drei Teilprojektgruppen Primarstufe, Sekundarstufe sowie Recht / Finanzen / Infrastruktur ihre Arbeiten aufnehmen. Wenn Resultate von diesen Teilprojektgruppen vorliegen, werden weitere Informationsanlässe im Zeitraum Sommer/Herbst 2014 durchgeführt. Die detaillierte Medienberichterstattung zum Informationsanlass ist auf der Website [www.gemeinsame-schulen-wauwil-egolzwil.ch](http://www.gemeinsame-schulen-wauwil-egolzwil.ch) unter „Medien“ aufgeschaltet.

### Wechsel Sekundarstufenmodell

**Gemäss den Vorgaben des Gesetzes über die Volksschulbildung hat der Regierungsrat festgelegt, dass die Sekundarschule Wauwil aufgrund der aktuellen Schülerzahlen ab Schuljahr 2014/15 auf das integrierte Sekundarstufenmodell wechseln muss.**

Im Schuljahr 2011/12 hat die Schule Wauwil das kooperative Sekundarstufenmodell (KSS) erfolgreich eingeführt. Die Rückmeldungen von Schülern, Eltern und

Lehrerschaft sind sehr positiv ausgefallen. Die Gemeinde Wauwil arbeitet seit 2003 im Rahmen von Gemeindeverträgen mit den Gemeinden Schöztal und Nebikon auf der Sekundarstufe zusammen. Beide Standorte sind inzwischen ebenfalls im kooperativen Modell organisiert. Aus diesen Hauptgründen versuchte die Schulpflege Wauwil eine Weiterführung des KSS zu erwirken.

Auch wenn das neu einzuführende Sekundarstufenmodell von den beiden Partnergemeinden Nebikon und Schöztal (KSS) abweicht, hält die Schule Wauwil an der regionalen Zusammenarbeit weiterhin fest und wird den Schüleraustausch aktiv unterstützen.

Die Schulbehörden von Wauwil sind davon überzeugt, mit dem integrierten Sekundarschulmodell den Lernenden auch in Zukunft eine solide, qualitativ hochstehende Schulbildung mit Gewichtung der individuellen Förderung anbieten zu können.

## Musikschule



#### Die Vocals sagen danke...

...für die tolle Gesangsanlage!

Bestimmt haben Sie sich schon gefragt, was mit dem Türkollekten-Geld von den Konzerten passiert? Unser Bestreben ist es, dass dieses Geld wieder unseren Schülern zu Gute kommt. Einen Teil davon haben wir für eine Gesangsanlage investiert. Mit dieser kann der Gesang des gesamten Chors oder auch nur einer einzelnen Stimme verstärkt werden. Aber auch für Konzertansagen oder Ansprachen in einem grossen Saal kann die Anlage genutzt werden. Für ihre Auftritte sind die Vocals nun bestens gerüstet. Sie bedanken sich ganz herzlich bei allen Konzertbesuchern!

#### Absage Winterkonzert – Ausblick Instrumentenparcours

Das Winterkonzert vom Donnerstag, 6. Februar 2014 im Singsaal Ego-lzwil kann leider nicht durchgeführt werden.

Reservieren Sie sich dafür schon jetzt den Donnerstag, 27. März 2014 in ihrer Agenda. An diesem Morgen sind die Schüler der 1. bis 4. Klasse von Ego-lzwil und Wauwil ganz herzlich zum diesjährigen Instrumentenparcours in der Schule Ego-lzwil eingeladen. Gerne dürfen Sie als Eltern ihre Tochter oder ihren Sohn begleiten. Details erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.

## Dorfbibliothek

### **Ein ganzes halbes Jahr** von Jojo Moyes

Eine Frau und ein Mann – eine Liebesgeschichte, anders als alle andern – die Liebesgeschichte von Lou und Will.

Louisa Clark weiss, dass nicht viele in ihrer Heimatstadt ihren etwas schrägen Modegeschmack teilen. Sie weiss, dass sie gerne in dem kleinen Café arbeitet und dass sie ihren Freund Patrick eigentlich nicht liebt. Sie weiss nicht, dass sie schon bald ihre Job verlieren wird – und wie tief das Loch ist, in das sie dann fällt.

Will Traynor weiss, dass es nie wieder so sein wird wie vor dem Unfall. Und er weiss, dass er dieses neue Leben nicht führen will. Er weiss nicht, dass er schon bald Lou begegnen wird.

Ein wundervolles Buch, das die Leser sofort in seinen Bann zieht.

### Öffnungszeiten im Februar 2014

Mittwoch, 5. Februar, 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 12. und 19. Februar, 19 bis 20 Uhr

Während den Schulferien geschlossen.



## Spielgruppe Mooshöpfer

Öffentliches Referat

**Spiel – Sprache – Bewegung** mit Stöcklin-Meier Susanne

Freitag, 14. März 2014, 20 Uhr, Pfarreiheim

Kosten Fr. 5

Frau Susanne Stöcklin-Meier hat über 30 Bücher für Kinder und alle, die mit Kindern zu tun haben, geschrieben. Sie befasst sich darin mit dem Spiel der Kinder und dessen Auswirkung aufs Kinderhirn. „Ganz normales, altmodisches Spielen“ sei das Wichtigste für ein Kind – 16'000 Stunden sollten es bis zum sechsten Geburtstag sein. In ihren Büchern gibt sie Impulse und Anleitungen dazu. Seit 50 Jahren sammelt, bewahrt und publiziert sie Klatsch- und Abzählverse, Finger-, Sing- und Kreisspiele. 2009 wurde sie von der Schweizerischen Unesco-Kommission für ihr Lebenswerk zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes für Kinder geehrt. „Wie wir Kindern eine reiche Kindheit schenken“ und „Was im Leben wirklich zählt“ heissen zwei ihrer neuen Bücher.

Wir freuen uns auf ein spannendes und „spielerisches“ Referat und laden alle Interessierten herzlichst dazu ein.

## Vereine / Institutionen

### Moosschränzer

#### **Dörferfasnacht 2014 Motto: IKEAner**

Mittwoch 26. Februar 2014

Schlossruugger Altishofen

Donnerstag 27. Februar 2014

Tagwache / Ständli Tour der Moosschränzer

5 Uhr: Tagwache Sportplatz Wauwil

Am Tag diverse Ständli

Am Abend Maskenball der Flohguugger Nebikon

Freitag 28. Februar 2014

Kinderumzug / Sängerbäll

15.30 Uhr: Start Umzug Zentrum Linde

16.30 Uhr: Kinderprogramm MZH Egolzwil

Am Abend am Sängerbäll Egolzwil anzutreffen.

Samstag 1. März 2014

Umzug Dagmersellen / Jubiläum Hüze Guuger Zell

Nachmittag: Umzug Dagmersellen

Abend: Jubiläum Hüze-Guuger Zell

Sonntag 2. März 2014

Kirche Wauwil / Umzug Altishofen

10.30 Uhr: Fasnachtsgottesdienst

Am Nachmittag Umzug Altishofen

Montag 3. März 2014: Umzug Malters

Dienstag 4. März 2014

Mega Fasnachtsfeuer der Moosschränzer

19.00 Uhr Fasnachtsfeuer Weiermatt Wauwil, „Auslumpete“ im Festzelt

Es würde uns freuen, möglichst viele Leute anzutreffen.



## Männerchor

### **Sänger-Ball am Fr., 28.02.2014 MZH Egolzwil**

Motto: „Flyga“

Kinderumzug Start 15.30 Uhr Zentrum Linde

Kinderfasnacht bis 20.30 Uhr

Spaghettiplausch für Fr. 5 / Person

Diverse Guggenmusiken, DJ & Partyband „Radys“.

Dörferfasnacht organisiert vom Männerchor & Moosschränzer.



Frauenverein  
Egolzwil-Wauwil

## Frauenverein

### Begegnungsmorgen ohne Kinder

Nehmen Sie sich Zeit, ein paar interessante Gespräche zu führen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns, Sie bei Kaffee und Gipfeli begrüßen zu dürfen!

Wann: **12.02.2014** um 9 – 11 Uhr im Pfarreiheim  
Kosten: Fr. 5 pro Person

Anmeldung an Peter Monika 041 980 29 24 / frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com  
Anmeldeschluss: 10.02.2014

### Vorschau März 2014

07.03.2014: Weltgebetstag, 9 Uhr in der Pfarrkirche

09.03.2014: Krankensonntag, 9 Uhr in der Pfarrkirche

26./28.03.2014: Bastelabend mit Steffen Trix, 19.30 Uhr im Pfarreiheim



## Aktive Familien

Kontaktfrau Aktive Familien: Dunja Gaberthüel, Sackmatt 17a, 6242 Wauwil, Tel. 041 980 03 62  
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

### Vortrag: Motorische Entwicklung von Neugeborenen bis Erwachsenen

„Wie ungeschickt darf man sein?“

Mit Peter Hunkeler, Wauwil, Kinderarzt im Kinderspital Zürich / Luzern

Wann Freitag, 7. Februar 2014 im Pfarreiheim

Zeit 20 Uhr bis ca. 22 Uhr

Eintritt Fr. 5 pro Person / Paar

Wir freuen uns auf viele Eltern!

### Kinder-Zumba

Tauche ein in ein abgefahrenes und cooles Dance-Fitness Workout für Kids!

Wann Mittwoch, 12. Februar 2014, Zentrum Linde (Turnhalle)

Zeit 1. Gruppe 4 – 7 Jahre: 14 – 15 Uhr  
2. Gruppe 8 – 12 Jahre: 15 – 16 Uhr

Bekleidung Turnkleider und Turnschuhe

Die Kosten übernimmt die aktive Familien

Anmeldungen nimmt gerne Anita Meier 041 980 38 05 bis am 10. Februar 2014 entgegen; oder AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com.

Wir freuen uns auf viele coole Mädchen und Jungen.

## Voranzeige April

Mittwoch, 2. April 2014, 14 – 16 Uhr: Bastelnachmittag mit Margrit Schmidlin, Egolzwil, im Pfarreiheim.

## KANTONALER MUSIKTAG wauwil2014

Jugendmusikfest 24. Mai 2014

Kantonaler Musiktag 31. Mai und 1. Juni 2014

## Musiktag 2014 – Newsflash

### Wussten Sie, dass...

#### ...das Festprogramm um eine Attraktion reicher wird?

Der Mittwoch, 28. Mai 2014 (vor Auffahrt) steht ganz im Zeichen der Country Night. Line-Dance stösst auf grosse Beliebtheit, die Fangemeinde wächst und wächst. Die Musikgesellschaft Wauwil und das OK bieten allen Country-Liebhabern und der Bevölkerung aus Nah und Fern einen geselligen Abend im grossen Festzelt. Beim Poulet-Plausch ab 18.30 Uhr können Sie sich auf den Abend einstimmen. Ab 20 Uhr sorgen DJ Röteli und die Country-Band Barbarella & Red Rock für Stimmung und Unterhaltung. Reservieren Sie sich diesen Abend und geniessen Sie einen gemütlichen und geselligen Abend.

#### ...das angestrebte Ziel der Anmeldungen erreicht werden konnte?

Die Anmeldefrist für die Musikvereine, Jugendmusiken und Ensembles ist am 31. Dezember abgelaufen. Die Organisatoren sind erfreut über die zahlreichen Anmeldungen. Total werden über 3'500 Musikantinnen und Musikanten teilnehmen. Sie verteilen sich auf 14 Bläserensembles, 27 Jugendmusikvereine und 56 Musikvereine. Rund ein Drittel der Musikantinnen und Musikanten profitieren vom tollen Angebot der SBB und reisen mit dem Zug an den Musiktag.

#### ...ein kompaktes und mit viel Herzblut hergerichtete Festgelände auf Sie wartet?

Das Areal in und um die Weiermatt bietet den idealen Rahmen für ein kompaktes Festgelände. Mit viel Herzblut ist das Dekorations-Team schon seit Monaten kreativ und es entstehen die verschiedensten, sehr schönen Dekorationen. So wird es gelingen, dem Festareal und den einzelnen Beizlis viel Charme und Ausstrahlung zu verleihen.

#### ...wir auf sehr viel Unterstützung und Goodwill zählen dürfen?

Unser lokales Gewerbe sowie weitere Unternehmungen und viele Privatpersonen machen es durch ihre grosszügigen Sponsoringzusagen möglich, dass das OK



ein einmaliges Fest am Santenberg organisieren kann. Weiter dürfen wir auf viel Goodwill von Grundeigentümern aus der Landwirtschaft sowie Anwohnern entlang der Dorfstrasse und in verschiedenen Quartieren zählen, welche ihr Land für die Parkierung zur Verfügung stellen oder Einschränkungen bezüglich Zu- und Wegfahrt während den Festtagen tolerieren.

Nicht zu vergessen sind die vielen spontanen Zusagen von Helferinnen und Helfern. Diese werden an den Festtagen dafür sorgen, dass die Rahmenbedingungen für Musikvorträge auf hohem Niveau stimmen, der Durst gelöscht und der Hunger gestillt werden kann, ein schönes und einladendes Festareal hergerichtet wird und alles sicher und geordnet über die Bühne geht. Zwischenzeitlich durften wir **753** Helfermeldungen entgegennehmen. Wir freuen uns auf weitere Helferinnen und Helfer. Werden auch Sie ein Teil dieses Festes!

Kontakt für Helfermeldung:

- ▶ **Kobi Lütolf**, Leiter Ressort Personelles, Föhrenhof, Wauwil, 079 622 13 83
- ▶ **Hans-Peter Woodtli**, Engelberg 10, Wauwil 041 980 08 10
- ▶ **Klaus Wermelinger**, Unterdorf 8, Egolzwil 041 980 31 24
- ▶ Per **Mail** an [personelles@musiktagwauwil2014.ch](mailto:personelles@musiktagwauwil2014.ch)
- ▶ oder **online** unter [www.musiktagwauwil2014.ch](http://www.musiktagwauwil2014.ch)

## Musikgesellschaft



### 100. Jubiläums-GV der MG Wauwil

Am Freitag 17. Januar 2014 lud die Musikgesellschaft Wauwil zur 100. ordentlichen Generalversammlung ein. Nach einem feinen Nachtessen aus der Küche von Maria und Sepp Vogel startete die Versammlung um 20.30 Uhr mit einem spannenden Rückblick des Vereinsjahres 2013 aus Sicht des Präsidenten, André Vogel, und dem Dirigenten, Josef Brun. Zu den erlebnisreichsten Ereignissen gehört die Teilnahme am kantonalen Musiktag in Hildisrieden. Die Musikgesellschaft Wauwil startete in der dritten Stärkeklasse Brass Band und erhielt einen erfreulichen Bericht vom Experten. Die Marschmusik konnte aufgrund des schlechten Wetters nicht durchgeführt werden und damit konnte die MG Wauwil den Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen. Die Vorfriede auf das eigene Fest im 2014 war aber trotz des schlechten Wetters bei den Vereinsmitgliedern spürbar.

Im Juni 2013 reiste die Musikgesellschaft Wauwil mit rund 30 Mitgliedern ins Maggiatal im warmen Tessin. Das schöne Wetter und die gute Stimmung sorgten für ein unvergessliches Wochenende. Die zweite Jahreshälfte war geprägt von den Proben für das traditionelle Jahreskonzert im November, an welchem die Musikgesellschaft auf einer Tour rund um die Welt Werbung machte für das kantonale Jugendmusikfest und den kantonalen Musiktag. Das Konzert kam bei den Besuchern sehr gut an.

Erfreulicherweise gab es dieses Jahr keine Austritte und es konnten sechs Neumitglieder aufgenommen werden. Es sind dies Tanja Grüter, Lucia und Yvonne Staffelbach, Marcel Bucher, Remo Roos und Frank Koch. Schön ist, dass wir nun wieder eine fast volle Besetzung haben und daher wenige Aushilfen benötigen. Auch alle Chargierten des Vereins wurden wieder gewählt. Herzlichen Dank für die zusätzliche Arbeit!

Zum 100. Geburtstag der Musikgesellschaft Wauwil widmete der Dirigent Josef Brun dem Verein einen pfiffigen Marsch „**100 Jahre Blasmusik**“ – geschrieben von Jean-Pierre Fleury. Ein grosses Dankeschön an unseren Dirigenten für die gelungene Überraschung. Mit seiner grossen Geduld und den motivierenden Proben hat er uns mit viel Freude durchs 2013 geführt.

### Ausblick Jugendmusikfest und Kantonal Musiktag 2014 in Wauwil

Das Jahr 2014 ist für den Verein ein sehr intensives, aber spezielles und erfreuliches Jahr. Zusammen mit rund 3'500 Musikanntinnen und Musikanten darf die Musikgesellschaft Wauwil ihren 100. Geburtstag feiern. Die Vorbereitungen für den Grossanlass laufen auf Hochtouren und wir freuen uns auf viele Gäste, die am Jugendmusikfest (24. Mai 2014), an der Countrynight (28. Mai 2014 vor Auffahrt) und am kantonalen Musiktag (31. Mai 2014 / 1. Juni 2014) dabei sind.

Eine besondere Ehrung kann Leo Ludin für 50 Jahre Musik entgegen nehmen. Er kann am Kantonalen Musiktag die Auszeichnung zum Kantonalen Ehrenveteran entgegennehmen.

Weitere wichtige Termine der MG Wauwil sind nebst den üblichen Auftritten und Einsätzen wie Weisser Sonntag, Fronleichnam, Allerheiligen, Lotto, usw. ein Geburtstagskonzert anfangs April. Das Jubiläumskonzert, 100 Jahre MG Wauwil im November, wird ein weiterer Höhepunkt im Jahr 2014 sein.

Nach einer interessanten GV fand danach der gemütliche Teil des Abends mit einer prächtigen Geburtstags-torte seinen Anfang.



## Volkstheater

### Die Proben für die Aufführungen im März 2014 laufen

Wenn sich witzige und schnelle Dialoge mit viel Gelächter abwechseln, dann wird geprobt für das neue Theaterstück. Wir präsentieren dem Publikum schon bald die Komödie „Irgendwo im Nirgendwo“ von Wolfgang Binder. Die Premiere mit Nachtessen findet am Samstag, 15. März 2014, im Zentrum Linde in Wauwil statt.

Das Stück wird geprägt durch lustige Szenen, witzige Wortgefechte und viel Situationskomik. Für Lacher und gute Unterhaltung ist schon mal gesorgt. Wie immer verwöhnen wir unsere Zuschauer auch kulinarisch. Es besteht die Möglichkeit, vor den Samstag-Aufführungen eine gutbürgerliche Mahlzeit zu geniessen. Das Theater-Beizli ist immer vor und nach den Aufführungen geöffnet und jeweils am Samstag bietet die Theater-Bar Platz für gemütliche Gespräche.

### Unsere Aufführungsdaten: 15., 22., 23., 29. + 30. März 2014 sowie 5. April 2014

Möchten Sie jetzt schon mehr erfahren? Dann besuchen Sie unsere Homepage unter [www.vtw.ch](http://www.vtw.ch). Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch!

### Nächste Märchensaison

Auch unsere Märchenfans kommen in Zukunft nicht zu kurz. Die nächste Märchen-Saison folgt bestimmt. Mehr sei an dieser Stelle aber noch nicht verraten.

### Ausschreibung Workshop „Bühne frei“

Lust auf Theaterspielen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir entführen dich im Workshop „Bühne frei“ in die wunderbare, spassige und zauberhafte Welt des Theaterspiels. Das Volkstheater Wauwil lädt ein zu Stunden voller Emotionen und neuen, spannenden Erfahrungen. Vielleicht entdeckst du dabei bisher verborgenes Theater-Potenzial in dir?

Wann Samstag, 15. Februar 2014 / 14 - 17 Uhr  
 Wo Pavillon, Sportplatz Moos, Wauwil  
 Leitung Kurt J. Meier, Luzern (Regisseur beim VTW)

Anmeldungen erwarten wir gerne bis am 5. Februar 2014:

[judith.felder@vtw.ch](mailto:judith.felder@vtw.ch) (041 980 02 88) oder  
[elyne.staub@vtw.ch](mailto:elyne.staub@vtw.ch) (062 756 16 87).

Kurt J. Meier hat sich für diesen speziellen Theater-Nachmittag ein spannendes Programm einfallen lassen. Wir freuen uns, wenn viele theaterbegeisterte Leute daran teilnehmen! Weitere Infos über unseren Verein findest du unter: [www.vtw.ch](http://www.vtw.ch).

Freundliche Grüsse Volkstheater Wauwil

## NAVO – Natur- und Vogelschutzverein



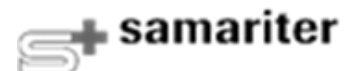
### Die vielfältige Vogelwelt im Schweizer Wald

#### Vortrag von Reto Spaar, Vogelwarte Sempach

**Mittwoch, 12. Februar 2014, Pfarreiheim, Beginn 19.30 Uhr; Dauer: 45 Minuten**

Gut 30 % der Schweizer Landesfläche ist mit Wald bedeckt. Rund 60 der 200 regelmässig in der Schweiz brütenden Vogelarten sind typische Waldarten. Sie besiedeln die unterschiedlichsten Waldtypen, von den Eichenwäldern in den Niederungen bis hin zu den Lärchen-Arvenwäldern an der oberen Waldgrenze. Im Vortrag werden wir einige dieser Arten und ihre Lebensraumsansprüche näher kennenlernen und fragen uns, mit welchen Massnahmen die Vogelwelt im Wald gefördert werden kann. Zu diesem öffentlichen Vortrag sind alle, Erwachsene und Kinder, herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Herzlich lädt ein: NAVO Wauwil-Egolzwil



## Samariterverein

### Februar 2014

Am Freitag, 7. Februar 2014 findet unsere Generalversammlung statt. Die Einladung haben alle Mitglieder separat erhalten.

### Nothilfekurs 2014 / Kursdaten:

Samstag, 15.02.2014 08.00 – 12.00 Uhr  
 13.00 – 17.00 Uhr  
 Montag, 17.02.2014 19.30 – 21.30 Uhr

Anmeldung bis 8. Februar 2014 an die Kursleiterin Ursi Haas Tel. 041 980 08 83 oder an Esther Achermann Tel. 041 980 62 73

Kosten: Fr. 130 inkl. Ausweis und Unterlagen  
Treffpunkt: In der Raclette-Stube, Schulhaus Egolzwil



## Vorschau März 2014

Am Montag, 17. März 2014 findet unsere Übung mit der Feuerwehr-Sanität statt. Weitere Infos folgen.

## Zur Information

Im März 2014 führt der Samariterverein einen Kleinkinder-Nothilfekurs durch. Der Kurs findet am Dienstag 18.03.2014, Donnerstag 27.03.2014 und Samstag 29.03.2014 statt. Die genauen Kursangaben werden wir in der nächsten Ausgabe bekanntgeben. Wir freuen uns bereits heute viele Interessierte am Kleinkinder-Nothilfekurs zu begrüssen.



## Jodlerklub Santenberg

### GV des Jodlerklubs Santenberg

Nach einem feinen Nachtessen aus der Duc-Küche begrüsst der Präsident Alois Dubach am 8. November 2013 alle Jodlerinnen und Jodler zur 38. Generalversammlung. Mit dem Lied „die alti Heimat“ wurde die Versammlung eröffnet.

Im Jahresrückblick zeigte der Aktuar Franz Gut nochmals die wichtigsten Anlässe des vergangenen Vereinsjahres auf. Einer der Höhepunkte war die Teilnahme am Zentralschweizerischen Jodlerfest in Reiden. Wurde doch der Auftritt mit der Höchstnote bewertet. Für den Festumzug am Sonntag haben Alois Dubach und sein Team mit viel Herzblut einen farbenprächtigen Gemüsewagen gestaltet. Erwähnenswert sind auch die zweitägige Reise ins Wallis, die sehr gut besuchten Konzerte sowie die Kilbi in Egolzwil. Der Kassier Otto Huber erläuterte die sauber geführte Rechnung, die von den Anwesenden einstimmig angenommen wurde.

### Vorstandsmitglieder / Dirigent wieder gewählt

Alle Vorstandsmitglieder stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Es sind dies: Präsident Alois Dubach, Vizepräsident Bruno Schmid, Kassier Otto Huber, Aktuar Franz Gut und Festwirt Eugen Albißer. Auch der Dirigent Roland Schöpfer stellte sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Wiedergewählt wurden auch die Liederkommission unter der Leitung von Franz Kaufmann, die Verantwortlichen für die Tombola sowie die Berichterstatteerin.

### Rücktritt von Thesi Dubach

Mit viel Applaus konnte Toni Lötscher aus Nebikon in den Verein aufgenommen werden. Er kennt den Klub bestens, hat er doch schon etliche Male Duette und Kleininformationen mit seiner Handorgel begleitet. Leider gab es auch einen Austritt. Die Jodlerin Thesi Dubach verlässt den Klub nach 29 Jahren.

## 100. Eidg. Delegiertenversammlung in Wauwil

Für das neue Jahr stellte der Präsident ein umfangreiches Programm vor. Nebst den üblichen Auftritten werden die Eidgenössische Delegiertenversammlung in Wauwil und der Besuch des Eidgenössischen Jodlerfestes in Davos die Höhepunkte sein. Festgelegt wurde auch, dass im Jahr 2016 eine 40-Jahrfeier statt finden wird. Zum Schluss dankte der Präsident allen Kameradinnen und Kameraden, den Vorstandsmitgliedern und dem Dirigenten für die gute Zusammenarbeit. Mit dem Lied „dini Seel e chli la bambälä lo“ wurde die Generalversammlung geschlossen.

## Gemütlicher Abschlussabend

Am 18. Januar traf sich die Jodlerfamilie im Restaurant Duc zum festlichen Abschlussabend. Der Präsident Alois Dubach dankte nochmals allen für den grossen Einsatz im vergangenen Jahr und belohnte einige mit einem Blumenstrauss oder einer Flasche Wein. Speziell begrüsst er Ursula Erni, die seit 2 Monaten als Jodlerin mitsingt. Mit dem Austritt von Thesi Dubach verliert der Klub eine aufgestellte Kollegin. Thesi wurde 1985 in den Verein aufgenommen, engagierte sich während 20 Jahren mit ihren guten Ideen in der Liederkommission und amtierte 4 Jahre als Rechnungsrevisorin. Ihr wurde auch die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Der Präsident lobte die treue Jodlerin mit einem Präsent und dankte ihr für den unermüdlichen Einsatz. Ihre gesellige und fröhliche Art hat sich stets positiv auf dem Verein ausgewirkt. Er wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

## Kreis frohes Alter

### Fasnachtshöck

Der Kreis frohes Alter lädt alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinden Wauwil und Egolzwil ganz herzlich ein, am Fasnachtshöck teilzunehmen. Wir treffen uns am

**Mittwoch, 26. Februar 2014 um 14 Uhr bis ca. 18 Uhr im Pfarreiheim**

Für gute Unterhaltung mit Musik, fasnächtlichen Überraschungen und einem kleinen Imbiss ist gesorgt. Die Kosten betragen pro Person Fr. 14 inklusive Getränke. Der Wein und das Bier werden zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Lassen Sie sich diesen fröhlichen und gemütlichen Nachmittag nicht entgehen. Alle die Lust haben, können sich verkleiden oder sich sonst irgendwie fasnächtlich schmücken.

### Anmeldung

Bis spätestens 15. Februar 2014 an

Anita Blättler, Heuacher 1, 6242 Wauwil, Telefon 041 980 35 41

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihr Mitmachen und einen Nachmittag mit Spass und Humor.



## Spektrum

### Einladung zur GV für Freitag, 14. Februar 2014, 19.30 Uhr, Gasthof "Duc" Egolzwil

Ab ca. 20.15 Uhr Präsentation eines agrarisch-ländlichen Hilfsprojektes in Sambia, welches im 2013 mit Ackerbau- und anderen Gerätschaften durch div. Einwohner/-innen aus Egolzwil und Wauwil unterstützt worden ist. Unser Spektrum hat neu eine eigene Website: [www.vereinspektrum.ch](http://www.vereinspektrum.ch). Dort können auch alle Aktivitäten 2014 eingesehen werden.

## Parteien

### CVP Wauwil



### Volksabstimmung Sonntag, 9. Februar 2014

Die CVP Kanton Luzern hat folgende Parolen gefasst:

#### Kantonale Vorlagen

**NEIN** zur Abschaffung der Liegenschaftssteuer

#### Nationale Vorlagen

**JA** zum Bundesbeschluss über die Finanzierung und Ausbau der Eisenbahninfrastruktur (FABI)

**NEIN** zur Volksinitiative „Gegen Masseneinwanderung“

**NEIN** zur Volksinitiative „Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache“

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und nehmen Sie an der Abstimmung teil.

## Inserate, Diverses



### Umwelt und Energie (uwe)

#### Energie sparen

#### Energie sparen beim Heizen und Warmwasser Vier Mal pro Tag frische Luft

**Natürlich hängen die Heizkosten stark davon ab, wie gut ein Haus wärmedämmt ist. Aber auch als Mieterin oder Mieter können Sie Geld und Energie sparen, wenn es ums Heizen und den Warmwasserverbrauch geht. Lesen Sie dazu den Beitrag der Energieberatung Kanton Luzern**

Nur wenige Regeln müssen beachtet werden, damit man beim Heizen Energie spart. Die erste Regel: Lüften Sie Ihre Wohnung vier Mal pro Tag jeweils kurz und intensiv. (Lüften mit gekippten Fenstern bringt zu wenig frische Luft in die Räume und treibt in der Heizperiode den Energieverbrauch in die Höhe.) Die zweite Regel: Stellen Sie mit dem Thermostatventil für jeden Raum die richtige Position ein. Im Schlafzimmer zum Beispiel ist eine Temperatur von 17 °C ideal (Position 2 des Thermostatventils), während in den Wohnräumen die Temperatur üblicherweise rund 21 °C beträgt (Position 3). Die dritte Regel: Halten Sie Türen zu weniger stark geheizten Räumen geschlossen. Auch beim Wasserverbrauch gibt es ein grosses Sparpotenzial, zum Beispiel in der Küche: Waschen Sie das Geschirr nicht unter fliessendem Wasser ab. In der Waschküche: Starten Sie die Waschmaschine erst, wenn sie gut gefüllt ist. Und im Badezimmer: Montieren Sie Spardüsen und Sparbrausen. Die Kosten für die Neuanschaffung amortisieren sich dank der Warmwassereinsparung in kurzer Zeit.

#### Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer

Idealerweise sanieren Sie vor einem Heizungsersatz die Gebäudehülle (Fassade, Dach usw.). Auf diese Weise sinkt der Wärmebedarf des Gebäudes, und es kann eine kleinere Heizung eingebaut werden. Leider können nicht alle Hauseigentümer die empfohlene Reihenfolge einhalten – sei es aus finanziellen Gründen oder weil der Heizungsersatz dringend ist.

Sind Sie gerade dabei, den Ersatz Ihrer alten Öl-, Gas- oder Elektroheizung zu planen? Dann prüfen Sie den Wechsel auf ein System, das mit erneuerbarer Energie betrieben wird (Holz, Wärmepumpe, evtl. Anschluss an einen Wärmeverbund). In einem Neubau oder einem gut gedämmten sanierten Haus geht erstaunlicherweise

über die Hälfte des Wärmebedarfs auf das Konto der Warmwasseraufbereitung. Deshalb wird dem Warmwasser immer mehr Beachtung geschenkt. Ein Heizungs- oder ein Boilerersatz kann der Anstoss dafür sein, sich als Hauseigentümer mit dem Thema Warmwasser auseinanderzusetzen. Prüfen Sie die Möglichkeit, eine thermische Solaranlage installieren zu lassen. Die Anlage bereitet das Warmwasser mit Sonnenenergie auf und kann zusätzlich die Heizung unterstützen.

### Hauswartinnen und Hauswarte

Sie sind sowohl für die Mieter als auch für die Eigentümerschaft wichtige Partner. Wir empfehlen die Broschüre "Heizkompass" mit vielen konkreten Tipps, die insgesamt grosse Einsparungen ermöglichen.

### Hilfreiche Links

- [www.swissolar.ch](http://www.swissolar.ch) (Solarbranche)
- [www.energieschweiz.ch](http://www.energieschweiz.ch) (Energie-Portal des Bundes)
- [www.topten.ch](http://www.topten.ch) (effiziente Haustechnik und Geräte inkl. Ratgeber)
- [www.energie.lu.ch](http://www.energie.lu.ch) (Förderprogramme)

Tel. 041 412 32 32

[energieberatung@oeko-forum.ch](mailto:energieberatung@oeko-forum.ch)

[www.energie.lu.ch](http://www.energie.lu.ch)

## Kirchenchor

### Der Cäcilienverein Egolzwil-Wauwil bedankt sich

bei allen, die uns mit Spenden oder Gönnerbeiträgen unterstützt haben. Es war für uns ein schwieriges Jahr, weil unsere neue Chorleiterin, Anastasia Shin, bis Anfang September auf ihr Einreisevisum warten musste. Unser Tenor, Lorenz Juchli, hat sich glücklicherweise als Dirigent zur Verfügung gestellt und zusammen mit Pianistinnen und Organistinnen die Vakanz in verdankenswerter Weise überbrückt.

Nun schauen wir vorwärts. Anastasia Shin wird mit uns ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm einstudieren. Wir hoffen, dass sich einige (es dürfen auch viele sein) vom Programm angesprochen fühlen und bei uns mitsingen werden. Neumitglieder und Gastsängerinnen und -sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Bitte beachten Sie die Anzeigen im Pfarreiblatt.

Es freut uns, wenn wir mit unserem Gesang die Liturgie bereichern und eure Herzen erfreuen können.

Peter Weber, Kassier

### 33. GV des Kirchenchores Egolzwil – Wauwil

Am 17. Januar 2014 trafen sich die Mitglieder des Kirchenchores zur 33. GV im Restaurant Duc. Nach einem feinen Nachtessen, eröffnete die Präsidentin die Sitzung. Sie erinnerte im Jahresbericht an das turbulente Vereinsjahr. Kaum hatte unsere neue Dirigentin Anastasia Shin ihre Tätigkeit angefangen, musste sie nochmals für einige Monate zurück in ihr Heimatland. In dieser Zeit leitete Lorenz Juchli den Chor. Ab dem Sommer 2013 lief die Chortätigkeit wieder normal. Mit Regina Postner als Pfarreileiterin und Präses des Vereins und Anastasia Shin als neuer Kirchenmusikerin, schauen wir nun hoffnungsvoll in die Zukunft.

Nach 15 Jahren Mitarbeit im Vorstand hat Sandra Durrer auf die GV ihr Amt als Präsidentin weitergegeben. Peter Weber als neuer Präsident und Urs Gassmann als neuer Kassier wurden mit grossem Applaus gewählt. Wir konnten auch zwei neue Mitglieder in den Verein aufnehmen, Jeanine Sigrist im Sopran und Marcel Hug im Bass. Zwei Jubilarinnen und ein Ehrenmitglied wurden für ihr langjähriges Mitsingen im Chor geehrt. Romy Schaller und Regina Pfenniger (25 Jahre) und Monika Flick (15 Jahre) erhielten Blumen und Geschenke.

Anastasia Shin dankte für die herzliche Aufnahme, die guten Proben und stellte das neue Jahresprogramm vor. Höhepunkte werden der Pfingstgottesdienst mit der Orgelsolomesse von W.A.Mozart und ein Weihnachtskonzert im Dezember. Regina Postner dankte für die schön gestalteten Gottesdienste und erinnerte: „Singen ist doppelt gebetet!“ Zum Schluss dankte die Präsidentin allen Sängerinnen und Sängern für das grosse Engagement, dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit, der Chorleiterin für die vielfältigen Proben und Messgestaltungen und Regina Postner für die Begleitung. Sie wünscht allen weiterhin viel Freude beim Singen.

## Betriebsferien

### Praxis Dr. Bruno Kaufmann, Egolzwil

Betriebsferien vom 15. Februar – 1. März 2014

## Veranstaltungskalender

Quelle: [www.wauwil.ch/?online](http://www.wauwil.ch/?online)

- Do 6. Feb. **Winterkonzert** 19.00h - Musikschule, **Singsaal Egolzwil**
- Fr 7. Feb. **Vortrag mit Peter Hunkeler "Entwicklung des Kindes"** 20.00h - Aktive Familien  
**Pfarreiheim**
- Fr 7. Feb. **Moossiball** 20.30h - Moosschränzer, **Zentrum Linde**
- Sa 8. Feb. **Moossiball** 20.30h - Moosschränzer, **Zentrum Linde**
- So 9. Feb. **Volksabstimmung** 10.00h-10.30h - Gemeinde Wauwil
- Di 11. Feb. **Senioren-Mittagstisch** 11.45h - Röm. kath. Pfarramt, **Café Millefeuille**
- Mi 12. Feb. **Vortrag: Die vielseitige Vogelwelt im Schweizer Wald** 19.30h-20.15h - NAVO Natur- & Vogelschutzverein, **Pfarreiheim**
- Mi 12. Feb. **Kinderzumba** 14.00h-16.00h - Aktive Familien, **Zentrum Linde**
- Mi 12. Feb. **Begegnungsmorgen** 09.00h-11.00h - Frauenverein, **Pfarreiheim**
- Do 13. Feb. **Grünabfuhr** - Gemeinde Wauwil  
Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8 Uhr bereitstellen.
- Sa 15. Feb. **Workshop „Bühne frei“** 14.00h – 17.00h, Volkstheater, **Pavillon Sportplatz Moos**
- Di 18. Feb. **Senioren-Mittagstisch** 11.45h - Röm. kath. Pfarramt, **St. Anton**
- Do 20. Feb. **Monatswanderung** 13.00h - Seniorenrat, **Pfarreiheim**
- Do 20. Feb. **Papiersammlung** - Gemeinde Wauwil  
Sammelgut jeweils ab 8 Uhr bereitstellen
- Fr 21. Feb. **Generalversammlung** 19.30h - Feldschützengesellschaft, **Schützenhaus**
- Mi 26. Feb. **Fasnachtshöck** 14.00h-18.00h - Kreis frohes Alter, **Pfarreiheim**
- Fr 28. Feb. **Kinderfasnacht** 15.30h - Moosschränzer, **Schulhaus Egolzwil**
- Fr 28 Feb. **Sängerball mit Pastaplausch** 18.00h - Männerchor

Entsorgungskalender 2014 (Auszug)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Papiersammlung</b>		20		24		26		21		23		18
<b>Grünabfuhr</b> Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind auf der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!	Fr. 3 23	13	6 27	10 24	8 22	5 20 (Fr.)	3 17 31	14 28	11 25	9 23	6 27	18
<b>Häckseldienst</b> Anmeldung bis Freitag der Vorwoche auf der Gemeindekanzlei erforderlich (Tel. 041 984 11 11)! <b>Kompostierbares wird nicht gehäckselt</b> und wird deshalb stehen gelassen. Das Häckseln ist gratis, wenn das Häckselgut liegengelassen werden kann. Für die Mitnahme sind Fr. 60 pro m3 zu zahlen. Bei vielen Bestellungen beginnt das Häckseln schon am Montag und dauert bis Mittwoch. (* = Häckseln im November fällt bei Wintereinbruch aus)				22						14 21	4*	

<b>SPITEX-Dienste</b> Steffen Beatrice: 041 982 04 73 Steinmann Anna (Stv.), 041 980 07 30 Pflegedienstleitung Sonja Bossert, 079 434 83 82	<b>Ärzte-Notruf Luzern</b> Es gilt eine einheitliche Telefonnummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer <b>041 926 55 40</b> anrufen, werden Sie mit dem diensthabenden Notfallarzt verbunden.	<b>Impressum Wauwiler Info</b> Herausgeberin: Gemeinde Wauwil Auflage: 900 Ex., erscheint monatlich Redaktion: Gemeindekanzlei Wauwil news@wauwil.ch, Tel. 041 984 11 11 Druck: Carmen-Druck AG, Wauwil Redaktionsschluss: der 24. des Vormonats
---	---	--